

Gebet zur Zeit einer Trauerfeier, an der aus Infektionsschutzgründen
keine Öffentlichkeit zugelassen ist.

Christus spricht: „Ich bin die Auferstehung und das Leben; wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt, und jeder, der lebt und an mich glaubt, wird in Ewigkeit nicht sterben.“ (Johannes 11,25)

Im Namen des Vaters + und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Lieber himmlischer Vater, in deine Hände empfehlen wir unsere(n)

Verstorbene(n) _____(Name)

Wir hoffen zuversichtlich, dass er (sie) bei Gott geborgen ist.

Wir danken dir für alles Gute, mit dem du ihn (sie) in seinem (ihrem) irdischen Leben beschenkt hast.

Genauso danken dir auch für alles, was wir durch ihn (sie) an Gutem und an Liebe erfahren durften.

(Hier ist ein persönlicher Gebetseinschub möglich)

Ich denke dabei besonders an _____

Durch Glaube und Taufe gehört (Name:) _____

Christus an,

IHM ist er (sie) gleich geworden im Tod, lass ihn (sie) so auch IHM gleich werden in der Auferstehung. - Wir bitten dich, nimm ihn (sie) gnädig an und gib ihm (ihr) Wohnung und Heimat bei dir.

Uns aber, die wir zurückbleiben, gib schenke deinen Geist, einander zu trösten und im Glauben zu stärken, bis wir alle vereint bei dir sind.

Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

Amen

Daran schließen wir das Vater unser an.

HERR, gib ihm (ihr) die ewige Ruhe

Und das ewige Licht leuchte ihm (ihr)

Lass ihn (sie) ruhen im Frieden

Amen